

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Finanzausschusses Schmalfeld im Gemeindebüro, Dorfstraße 38,  
24640 Schmalfeld

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, 26.11.2024

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:30 Uhr

---

## Vorsitz

Frau Sonja Möckelmann -

## Mitglieder

Herr Rolf Brix -

Herr Thorsten Helten -

Herr Timo Holfert -

Herr Heinrich Morsdorf -

Herr Rudolf Naujack -

Protokollführung

Herr Julian Stahmer -

## Gäste

Herr Jochen Bettaque -

Frau Irmtraut Domeyer -

Frau Ria Faßbinder -

Herr Klaus Gerdes -

Herr Marcus Oehler -

Herr Timm Stahmer -

Herr Rüdiger Völkl -

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil:

1. Sitzungseröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung des Finanzausschusses über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 25.04.2024
4. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

5. Vertrag über den Betrieb einer Kindertageseinrichtung mit der Gemeinde Hasenmoor
6. 1. Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Schmalfeld
7. 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Schmalfeld
8. Grundsteuerreform 2025 - Beschluss von Hebesätzen
9. Haushaltsberatungen
  - 9.1. Anträge
    - 9.1.1. Schmalfelder SV
    - 9.1.2. Gesangverein
    - 9.1.3. Seniorenclub
    - 9.1.4. Schützenkameradschaft
    - 9.1.5. Schmalfelder für Schmalfeld
  - 9.2. Stellenplan
  - 9.3. Haushalt 2025 inkl. Stellenplan
10. Einwohnerfragezeit

Nichtöffentlicher Teil:

11. Grundstücksangelegenheiten
  - 11.1. Veräußerung einer Gemeindefläche

Öffentlicher Teil:

12. Wiederherstellen der Öffentlichkeit und Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

**Zu TOP 1 Sitzungseröffnung**

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und der Finanzausschuss beschlussfähig ist.

#### **Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung des Finanzausschusses über den Ausschluss der Öffentlichkeit**

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.  
Der TOP 11.1 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.  
Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

#### **Zu TOP 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 25.04.2024**

Die Niederschrift vom 25.04.2024 wird einstimmig genehmigt.

#### **Zu TOP 4 Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Anfrage von Timo Holfert zum Resümee der Einwohnerversammlung. Energy3000 war sehr angetan von Ton und Umgangsart. Der nächste Schritt wäre die Beantragung der Änderung des Flächennutzungsplanes dafür.

Am 4.12. ist die Rechnungsprüfung für das Jahr 2023 im Amt.

Im Jahr ist relativ wenig Außergewöhnliches passiert.

Die Einwohnerzahl beträgt jetzt 2051.

Die Pro-Kopf-Verschuldung liegt jetzt bei 1.236 €. Der Landesdurchschnitt liegt bei über 3.000,-.

Dagegen zu stellen ist das Vermögen bei der SH Netz-AG.

#### **Zu TOP 5 Vertrag über den Betrieb einer Kindertageseinrichtung mit der Gemeinde Hasenmoor**

##### **Sachverhalt:**

Die Gemeinde Hasenmoor unterhält in ihrem Gemeindegebiet keine eigene Kindertageseinrichtung. Mit dem Vertrag vom 16.12.2020 / 05.01.2021 mit der Gemeinde Hasenmoor wurde der Gemeinde Hasenmoor eine Option von 10 Betreuungsplätzen im Kindergarten Schmalfeld eingeräumt. Dieser Vertrag läuft zum 31.12.2024 aus (§ 6 des Vertrages).

Um der Gemeinde Hasenmoor weiterhin einen vorrangigen Anspruch Hasenmoorer Familien auf Betreuungsplätze in der Kindertageseinrichtung in Schmalfeld zu sichern, ist ein neuer Vertrag mit der Gemeinde Hasenmoor zu schließen. Verhandelt wurde hierfür ein jährlich zu zahlender Zuschuss der Gemeinde Hasenmoor an die Gemeinde Schmalfeld in Höhe von 3.000 € über eine Laufzeit von 25 Jahren (01.01.2025 bis 31.12.2049).

Ein entsprechender Vertragsentwurf ist als Anlage angefügt.

##### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Abschluss des vorliegenden „Vertrages über den Betrieb einer Kindertageseinrichtung“ mit der Gemeinde Hasenmoor mit leichten redaktionellen Veränderungen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder			7		
davon anwesend			7		
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

## Zu TOP 6 1. Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Schmalfeld

### Sachverhalt:

Die Richtlinie über die Entschädigung von Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren (Entschädigungsrichtlinie - EntschRichtl-fF) wurden seitens des zuständigen Ministeriums des Landes Schl.-Holst. neu ausgefertigt. Diese wurde am 03.06.2024 bekanntgemacht und trat rückwirkend zum 01.01.2024 in Kraft.

Maßgeblich ist in der neuen Entschädigungsrichtlinie

- die Einteilung/Zuordnung der Fahrzeugtypen mit zusätzlicher Aufnahme von Fahrzeuganhängern für die Abgeltung des Aufwandes für Wartung und Pflege von Fahrzeuge und Geräten der ehrenamtlichen Gerätewartinnen und –warte grundlegend neu geregelt und
- die zwingende separate Aufnahme des Ersatzes des Verdienstausfalls für beruflich Selbständige der Feuerwehren nach dem Gesetz über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz - BrSchG) in die Entschädigungssatzung vorgegeben

worden.

Dementsprechend bedarf es der Änderung/Anpassung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Schmalfeld vom 05.12.2023, die rückwirkend am 01.06.2023 in Kraft getreten ist.

Die Entschädigungssatzung wäre somit in § 4 (Entschädigung Freiwillige Feuerwehr)

- Absatz 2 zu ergänzen bzw. neu zu fassen
- Absatz 4 einzufügen  
Die Entschädigung für die Feuerwehr erfolgt in Anlehnung an die Regelung in § 6 (Weitere Entschädigungen).

Die Änderungen/Anpassungen sind aus dem anliegenden „Entwurf 1. Änderungssatzung 2024“ ersichtlich.

Aufgrund des rückwirkenden Inkrafttretens der Entschädigungsrichtlinie des Landes sollte entsprechend auch die 1. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung rückwirkend zum 01.01.2024 in Kraft treten.

### Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die 1. Änderungssatzung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Schmalfeld entsprechend des in der Anlage beigefügten „Entwurf 1. Änderungssatzung 2024“ zu beschließen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				7	
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

## Zu TOP 7 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Schmalfeld

### Sachverhalt:

Die benannte örtliche Bekanntmachung nach dem Baugesetzbuch über die eigene Internetadresse der Gemeinde in § 11 Abs. 5 der Hauptsatzung könnte u.U. baurechtlich/bauplanungsrechtlich problematisch sein. Daher sollte aus Sicherheitsgründen die Internetadresse des Amtes Auenland Südholstein für derartige örtliche Bekanntmachungen in der Hauptsatzung festgeschrieben und somit geändert werden.

Des Weiteren war erkennbar, dass ohne rechtliche Wirkung zumindest Einladungen zu Sitzungen der Gemeindevertretung und Ausschüsse weiterhin in der „Umschau“ veröffentlicht werden sollten, soweit keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Veröffentlichungen von z.B. Einladungen können über das bestehende Abonnement des Amtes bei der Umschau abgebildet werden und erzeugen darüber hinaus keine weiteren Kosten.

Die Änderungen/Ergänzungen sind aus dem anliegenden „Entwurf 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung 2024“ ersichtlich.

Aufgrund von anstehenden bauplanungsrechtlichen Verfahren und der hiermit einhergehenden Bekanntmachungen sollte die 1. Änderungssatzung ab 01.12.2024 in Kraft treten.

Ziel der Änderung ist es, die zusätzliche Veröffentlichung von nach Baugesetzbuch erforderlichen Veröffentlichungen, auch über das Amt Auenland Südholstein erfolgen zu lassen.

### Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die 1. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Gemeinde Schmalfeld entsprechend des in der Anlage beigefügten „Entwurf 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung 2024“ zu beschließen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				7	
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

## Zu TOP 8 Grundsteuerreform 2025 - Beschluss von Hebesätzen

### Sachverhalt:

Aufgrund der Grundsteuerreform müssen ab 2025 neue Grundsteuerbescheide erlassen werden. Die Festsetzung erfolgt anhand der Messbeträge, die das Finanzamt übermittelt hat.

Im Fall der Grundsteuer B wurden bisher 723 von 786 Datensätze vom Finanzamt übermittelt, das entspricht einer Quote von ca. 92%.

Nach den bisher übermittelten Daten müsste der Hebesatz auf 325% festgesetzt werden um den gleichen Grundsteuerertrag wie 2024 zu erzielen. Das Transparenzregister empfiehlt einen Hebesatz von 320%.

Die Hebesatzempfehlung des Transparenzregisters und der ermittelte Hebesatz anhand der bisher übermittelten Daten liegen nicht allzu weit auseinander.

Zu Bedenken ist allerdings, dass der Nivellierungssatz bei der Grundsteuer B mittlerweile bei 373% liegt, Tendenz steigend.

Schwieriger verhält es sich bei der Grundsteuer A, hier sind ca. 84% der Datensätze eingegangen, nach diesen Datensätzen müsste der Hebesatz für Grundsteuer A auf 461% festgelegt werden. Das Transparenzregister empfiehlt allerdings einen Hebesatz von 343%. Diese deutliche Differenz der Hebesätze lässt sich nicht nachvollziehen. Es empfiehlt sich hier zunächst keinen höheren Hebesatz als den Vorschlag des Transparenzregisters festzulegen.

Sollten sich im ersten Halbjahr 2025 deutliche Differenzen abzeichnen, wäre eine Anpassung der Hebesätze bis zum 30.06.2025 möglich.

### **Beschluss:**

#### **Beschlussvorschlag:**

**Der Finanzausschuss beschließt die Hebesätze für 2025 für Grundsteuer A und für Grundsteuer B auf 320 % festzusetzen.**

**Eine Kontrolle erfolgt im ersten Halbjahr 2025.**

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				7	
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

### **Zu TOP 9 Haushaltsberatungen**

#### **Zu TOP 9.1 Anträge**

#### **Zu TOP 9.1.1 Schmalfelder SV**

Die Liste der jugendlichen Mitglieder hätte aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht/verteilt werden dürfen. Die Info soll an das Amt und den Verein gehen.

300,- € als Zuschuss werden beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>				
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder				7

davon anwesend				7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen		Enthaltungen

**Zu TOP 9.1.2 Gesangverein**

300,- € als Zuschuss werden beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>			
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder			7
davon anwesend			7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	Enthaltungen

**Zu TOP 9.1.3 Seniorenclub**

300,- € als Zuschuss werden beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>			
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder			7
davon anwesend			7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	Enthaltungen

**Zu TOP 9.1.4 Schützenkameradschaft**

300,- € als Zuschuss werden beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>			
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder			7
davon anwesend			7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	Enthaltungen

**Zu TOP 9.1.5 Schmalfelder für Schmalfeld**

300,00 € Zuschuss werden gewährt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>				
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder				7
davon anwesend				7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen		Enthaltungen

Zusätzliche Anträge über Amt / Bürgermeister:

1. Tennisverein:

Auch die 300,- als Zuschuss werden einstimmig angenommen.

2. Tennisverein beantragt einen Zuschuss zur Renovierung.

Da der Antrag zu der Sitzung zu spät eingereicht wurde, wird er nicht behandelt.

### Zu TOP 9.2 Stellenplan

Gehört zum Haushalt und wird bei 9.3. besprochen.

### Zu TOP 9.3 Haushalt 2025 inkl. Stellenplan

#### Sachverhalt:

Der Haushalt 2025 inkl. Stellenplan liegt den Anwesenden zur Beratung und Beschlussfassung vor.

- Kinderspielplätze/Mehrgenerationenplatz  
55101.7831000 soll um 5.000 auf 15.000,- erhöht werden.
- Telefonanlage Schule / Kindergarten muss erneuert werden. Dafür sollen 14.000,- eingeplant werden.
- 57301.7831000 2024 - Medientechnik (Übertragung nach 2025) die 10.000,- sollen entfallen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt den Erlass der Haushaltssatzung 2025 inkl. Stellenplan mit obigen Änderungen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>				
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder				7
davon anwesend				7
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen		Enthaltungen

### Zu TOP 10 Einwohnerfragezeit

Der Bürgermeister berichtet:



- 2025 wird die Heidebrücke gebaut.
- Der Kreis hat ein Ingenieurbüro mit der Planung des Radweges nach Struvenhütten beauftragt.
- Am 9.12. soll die Struvenhüttener Straße asphaltiert werden.

Nichtöffentlicher Teil:

**Zu TOP 11 Grundstücksangelegenheiten**

**Zu TOP 11.1 Veräußerung einer Gemeindefläche**

**Sachverhalt:**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer letzten Sitzung darüber beraten, ob das Grundstück Damberg 1a an den derzeitigen Mieter verkauft werden soll.

Das Dach des Holzhauses, welches sich auf dem Grundstück befindet, weist inzwischen erhebliche Schäden auf und muss erneuert werden. Die Kosten hierfür wurden von einer Zimmerei auf ca. 80.000 € geschätzt.

Da die Sanierung des Daches unter diesen Voraussetzungen für die Gemeinde nicht in Betracht kommt, hat der jetzige Mieter den Wunsch geäußert, das Grundstück zu erwerben. Das Grundstück ist ca. 1.900 m<sup>2</sup> groß. Es verfügt über einen Wasser- und Stromanschluss und wird zurzeit als Lagerraum genutzt. Da es sich um eine landwirtschaftliche Fläche handelt, die im Außenbereich liegt, wird ein Neubau dort voraussichtlich nicht möglich sein.

Als Kaufpreis wurde ein Betrag in Höhe von 5,00 €/m<sup>2</sup> genannt. Für den Fall, dass dort wider Erwarten ein Neubau oder ein Umbau zu Wohnungszwecken realisiert werden kann, sollte eine Klausel in den Vertrag aufgenommen werden, dass ggf. eine Nachzahlung in Höhe eines Bauland-Preises zu erfolgen hat.

Die Klausel für die Nachzahlung eines ortsüblichen Bauland-Preises soll auf 20 Jahre begrenzt werden.

**Beschluss:**

**Der Finanzausschuss empfiehlt, das Grundstück zu den vorgenannten Bedingungen zu verkaufen.**

<b>Abstimmungsergebnis:</b>					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen   Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				7	
Ja-Stimmen	7	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0

Öffentlicher Teil:

**Zu TOP 12 Wiederherstellen der Öffentlichkeit und Schließen der Sitzung**

Die Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Für die nächste Sitzung soll das Thema *Kindergarten* wieder auf der Tagesordnung stehen.  
Die Sitzung wird um 21:30 Uhr geschlossen.

gez. Sonja Möckelmann  
Vorsitzende/r

Protokollführer/in